

PFARREI ST. PETER UND PAUL ZIZERS



Katholisches Pfarramt Zizers

Vialstrasse 12, 7205 Zizers
www.zizers-katholisch.ch

Seelsorger

Vikar Markus Würtenberger
Telefon 081 322 24 42
pfarramt@zizers-katholisch.ch
Sprechstunde nach telefonischer
Vereinbarung von Mittwoch bis Sonntag

Kirchgemeindepäsident

Alois Gadola
Telefon 081 322 96 66
praesident@zizers-katholisch.ch

Mesmerin

Miriam Wepfer
Telefon 079 789 10 04

Religionslehrer/in

Elvira Boner, Tel. 081 325 21 70
Ingrid Ritter, Tel. 079 645 03 48

Sekretariat

Luzia Föhn
Telefon 081 322 12 93
sekretariat@zizers-katholisch.ch
Montag bis Mittwoch, 9 bis 11 Uhr
Donnerstag, 14 bis 16 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 30. April

18.15 Uhr Vorabendmesse

3. Sonntag der Osterzeit

Kollekte: Le Pont – Brücke zum Süden

Sonntag, 1. Mai

10.00 Uhr Eucharistiefeier
JZ Ernst und Josefa
Grand-Engler

Mittwoch, 4. Mai

Hl. Florian und hl. Märtyrer von Lorch

18.00 Uhr Anbetung
18.30 Uhr Eucharistie

Donnerstag, 5. Mai

Hl. Godehard

09.00 Uhr Eucharistie

Freitag, 6. Mai

15.00 Uhr Hl. Messe im Tertianum
16.00 Uhr Kommunionfeier Serata
18–20 Uhr Offene Zeit der Stille und
Anbetung mit kurzen Lied-
impulsen – im Anschluss
Gelegenheit zur Beichte

Samstag, 7. Mai

18.15 Uhr Vorabendmesse

4. Sonntag der Osterzeit

Kollekte: Bedürfnisse der Pfarrei

Sonntag, 8. Mai

10.00 Uhr Eucharistiefeier
JZ Margrit und Eduard
Peng-Brand

Mittwoch, 11. Mai

18.00 Uhr Anbetung
18.30 Uhr Eucharistie
19.30 Uhr Bibel-Teilen im KGH

Donnerstag, 12. Mai

Hl. Nereus und hl. Achilleus

Hl. Pankratius

09.00 Uhr Eucharistie

Freitag, 13. Mai

Unsere Liebe Frau von Fatima

08.00 Uhr Eucharistie

Samstag, 14. Mai

18.15 Uhr Eucharistie
Aushilfe: Dr. A. Fischer

5. Sonntag der Osterzeit

*Kollekte: Franziskanische Gassenarbeit:
für Menschen in schwierigen Lebens-
situationen*

Sonntag, 15. Mai

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 18. Mai

Hl. Johannes I.

18.00 Uhr Anbetung
18.30 Uhr Eucharistie

Donnerstag, 19. Mai

09.00 Uhr Eucharistie

Freitag, 20. Mai

Hl. Bernhardin von Siena

15.00 Uhr Hl. Messe im Tertianum
16.00 Uhr Kommunionfeier Serata
18–20 Uhr Offene Zeit der Stille und
Anbetung mit kurzen Lied-
impulsen – im Anschluss
Gelegenheit zur Beichte

Samstag, 21. Mai

18.15 Uhr Vorabendmesse

6. Sonntag der Osterzeit

*Kollekte: Kirche in Not – Nothilfe in
Ukraine*

Sonntag, 22. Mai

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 25. Mai

Hl. Beda der Ehrwürdige

Hl. Gregor VII.

Hl. Maria Magdalena von Pazzi

18.00 Uhr Anbetung
18.30 Uhr Eucharistie
19.30 Uhr Bibel-Teilen im KGH

Donnerstag, 26. Mai

Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Eucharistie

Freitag, 27. Mai

Hl. Augustinus

08.00 Uhr Eucharistie

Samstag, 28. Mai

18.15 Uhr Vorabendmesse

7. Sonntag der Osterzeit

*Kollekte: Die Arbeit der Kirche in den
Medien*

Sonntag, 29. Mai

10.00 Uhr Eucharistiefeier
JZ Stéphanie Matt-
mann-Dietmeier

Mitteilungen

Sekretariat geschlossen

Vom **26. April bis 2. Mai (Abend)** ist
das Sekretariat infolge Ferien geschlos-
sen. In dringenden Angelegenheiten
kann Vikar Markus Würtenberger kon-
taktiert werden, Tel. 081 322 24 42.

Kirchgemeindeversammlung

Herzliche Einladung zur Kirchgemeindeversammlung am **Donnerstag, 19. Mai, 20.15 Uhr** im kath. Kirchgemeindehaus in Zizers

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2021 *
2. Jahresrechnung 2021/ Revisorenbericht
3. Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2023
4. Wahlen:
 - Präsident
 - 5 Ratsmitglieder
 - 2 Revisoren
 - Revisorenstellvertreter
 - Stimmenzähler
5. Mitteilungen der Seelsorger
6. Varia/Mitteilungen

* Wird nur auf Verlangen vorgelesen.

Die Jahresrechnung 2021 liegt ab 6. Mai im Vorraum der Kirche zur Einsicht auf und ist auf der Homepage www.zizers-katholisch.ch abrufbar. Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung kann im Sekretariat eingesehen werden.

Eucharistische Anbetung mit Liedimpulsen

Am Freitag, 6. und 20. Mai, von 18 bis 20 Uhr in der Kirche. Freies Kommen und Gehen. Im Anschluss Gelegenheit zur Beichte.

Bibel-Teilen

Am **Mittwoch, 11. und 25. Mai, 19.30 Uhr** im kath. Kirchgemeindehaus. Wenn möglich bringen Sie bitte eine eigene Bibel mit.

Montagskränzli

Montag, 9. Mai, 14 Uhr im kath. Kirchgemeindehaus.

Abendgebet mit Liedern aus Taizé

Dienstag, 17. und 31. Mai, 19 Uhr in der evang. Kirche

Mittagstisch für Erwachsene

Donnerstag, 19. Mai, 11.45 Uhr. Bitte um Anmeldung, Tel. 079 506 22 48.

Fastenexerziten im Kloster Maria der Engel Appenzell

Von Sonntag, 27. März, bis Samstag, 2. April, sind die ersten Fastenexerziten, organisiert durch die Katholische Kirchgemeinde Zizers, im Kloster Maria der Engel in Appenzell durchgeführt worden. Vikar Markus Würtenberger leitete gemeinsam mit Margarete Walser die Fastenwoche mit geistlichen Impulsen. Anfang März trafen wir uns zu einem Informationsabend über das Fasten und den Sinn geistlicher Exerziten. Vikar Markus erklärte uns den geistlichen Aspekt der Fastenexerziten und Margarete die körperlichen Vorteile des Fastens und dessen positiven gesundheitlichen Auswirkungen. Zudem erhielten alle wichtige Informationen für die Vorbereitung auf die Fastenwoche. Der Körper mit seinen Essgewohnheiten musste ja schliesslich langsam, aber bestimmt an das Fasten gewöhnt werden.

Es kann losgehen

Am Sonntagmittag, 27. März, traf sich die illustre Gruppe, bestehend aus acht Frauen und drei Männern, nach der heiligen Messe im Kirchgemeindehaus in Zizers. Die Fastenwoche wurde mit einem frisch gepressten Fruchtsaft eingeläutet. Anschliessend begaben wir uns nach Appenzell ins Kloster Maria der Engel. Nach dem Check-in sowie dem Bezug der schlichten Einzelzellen (offizielle Bezeichnung der Klosterzimmer) gab es eine kurze organisatorische Information, bevor nach einer Fastenmeditation die erste Gemüsebrühe eingenommen wurde. Anschliessend stand eine Stunde Anbetung mit geistlichen Impulsen auf dem Programm. Danach war schon Schluss, und wir alle begaben uns in die Stille und zur Ruhe.

Klösterlicher Tagesablauf

Wie es sich bei Exerziten gehört, war die Woche getaktet und klösterlich geordnet. 7 Uhr: Morgengymnastik; 7.45 Uhr: Tee mit Honig; 8.30 Uhr: Anbetung; 9 Uhr: heilige Messe und anschliessend freie Zeit; 11.45 Uhr: Mittagshore; 12 Uhr: Gemüse- oder Fruchtsaft; 13 Uhr Leberwickel; 14 Uhr: gemeinsames Wandern oder freie Zeit; 17.30 Uhr: Gemüsebrühe; 18.30 Uhr: Komplet – Anbetung mit geistlichen Impulsen. Ab dem Zeitpunkt der Einnahme der Gemüsebrühe bis zur heiligen Messe am Morgen war absolutes Schweigen und «in sich kehren» erwünscht. So bestand die Möglichkeit, dass allen Teilnehmenden

den ihre eigenen Prozess zu sich selbst und zum «ICH BIN DA» Gottes finden konnten.

Trotz diesen Vorgaben war die Teilnahme immer freiwillig. Alle Fastenden machten am Programm, den körperlichen Möglichkeiten entsprechend, motiviert und diszipliniert mit.



Erlebnis Appenzell

Bewegung ist während des Fastens sehr wichtig. Durch Bewegung können die Stoffwechselprodukte besser ausgeleitet werden. Aber auch die körpereigenen Reserven werden angezapft und reduziert. Das gute Wetter von Montag bis Mittwoch nutzten wir für die Erkundung der Appenzeller Umgebung. Wir pilgerten zur Ahorn-Wallfahrts-Kapelle im Weissbachtal, zur Kirche St. Josef in Schlatt sowie zur Kapelle Maria zur Sonne in Lehen. Wunderbare Aussichten über das Appenzeller Gebirge und Hügel wurden uns bei diesen Ausflügen offenbart. Wunderbare Eindrücke konnten wir erleben. Natürlich durfte auch ein Spaziergang durch den Flecken Appenzell nicht fehlen. Wegen der unsicheren Wetterlage spazierten wir am Donnerstag durch das Dorf und «Rondom Appenzöll». Der Wintereinbruch am Freitag bescherte uns eine eindruckliche Führung durch unsere Herberge, dem Kloster Maria der Engel. Peter aus Solothurn, ein guter und – wie er sich selbst



nannte – hilfsbereiter Klostergeist, führte uns durch die 400 Jahre alten Gemäuer mit ihren mystischen Geheimnissen. Eindrücklich, wie die Klosterschwester bis vor 14 Jahren hier gelebt haben.

Fastenbrechen

Das Fasten wurde am Freitagmorgen mit einem Apfel, am Mittag mit Gemüse sowie Kartoffeln und am Abend mit Gemüse sowie Reis gebrochen. Das Frühstück am Samstag bestand aus Porridge mit Äpfeln und Bananen. Mit Stolz und tiefer Dankbarkeit nahmen wir die erste feste Nahrung nach fünf Tagen ein. Auch die vorherigen Tage mit Gemüsebrühe, Fruchtsaft und Tee waren leicht zu meistern. Dafür sorgte unser Vikar. Am Morgen spielte er geistliche Musik ab und zum Mittagssaft sowie zur Abendsuppe brachte er uns mit humorvollen Lesungen aus dem Buch von Hans Conrad Zander «Gottes unbequeme Freunde – Heilige für unsere Zeit» zum Schmunzeln und auch zum Lachen. Mit tiefer Dankbarkeit beendeten wir die Fasten-Exerziten-Woche am Samstag um 10 Uhr mit einem Gottesdienst. Danach begaben wir uns erfüllt, jedoch mit ein paar Kilo weniger auf den Rippen, in Richtung Graubünden und nach Hause. Ein herzliches Vergelt's Gott gebührt unserem Vikar Markus, unserer Fastenleiterin Margarete, unserem Klostergeist Peter mit seinem Team für die Bewirtung sowie der Katholischen Kirchgemeinde Zizers, die uns diese Woche Fastenexerziten ermöglicht hat. Sie alle haben uns eine eindrückliche Woche beschert. Ganz nach den Worten einer Teilnehmerin: «Es war einfach schön, nicht schön wie Blumen, sondern anders schön.»

*Text: Markus Walser
Fotos: Hugo Hafner*



Osterkerzen-Projekt der 4. Primarklasse

Vikar Markus Würtenberger ist auf uns zugekommen mit der Bitte, Heim-Osterkerzen zu gestalten mit einem Abbild des Motivs der Kirchen-Osterkerze 2022. In der Klasse haben wir dies besprochen und uns dazu überlegt, wen wir mit dem Erlös der verkauften Kerzen unterstützen möchten.

Am Mittwoch, 23. März, trafen sich zehn SchülerInnen und zwei Grosseltern im Kirchgemeindehaus. Unter der kundigen Leitung von Lea Cajacob und unterstützt durch die Religionslehrerin Ingrid Ritter starteten wir. Unser Ziel: 100 Heim-Osterkerzen einfach, aber sehr schön zu dekorieren und zu verpacken. Ist dies möglich? Die Schüler nahmen diese Herausforderung an.

Stimmen der Kinder dazu:

- Es war schön und hat Spass gemacht, ich konnte viel Neues dazulernen.
- Das Verpacken fand ich sehr cool, manchmal sah es aus wie in einer Fabrik: Ein Teil schnitt gemäss den Schablonen die Motive aus, andere dekorierten damit die Kerzen, weitere kontrollierten und packten ein.
- Mich freute besonders auch der feine Zvieri.
- Wir haben alles gegeben ... wir kommen wieder!

Juhui – um 16.30 Uhr konnten wir die Schachteln mit schön verpackten 100 Heim-Osterkerzen im Pfarrhaus abgeben! Wenn wir jetzt am Ostersonntag noch alle verkaufen könnten, das wäre genial für unsere Projekte.

*Ingrid Ritter,
Religionslehrerin*



Ökumenischer Fastensuppentag vom 13. März

Rückblick auf einen gut besuchten Anlass, der von der Musikgesellschaft Zizers feierlich umrahmt wurde.

